



Gold Terra gibt Update zum Newmont-Optionsbohrprogramm in der Nähe der Con Mine die eine historische Produktion von 5 Mio. Unzen Gold zeigte auf dem Yellowknife City Gold Projekt

4. Februar 2021, Vancouver, B.C. - Gold Terra Resource Corp. (TSX-V: YGT; Frankfurt: TX0; OTC QX: YGTFF) ("Gold Terra" oder das "Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/gold-terra-resource-corp/>) freut sich, ein Update zu den laufenden Bohrungen auf dem Grundstück des Unternehmens, das von Newmont Ventures Limited und Miramar Northern Mining Limited optioniert wurde (die "Newmont-Option") und an das zu 100 % unternehmenseigene Goldprojekt Yellowknife City ("YCG"), NWT, angrenzt, zu geben. Das vollständig finanzierte Bohrprogramm zielt auf die unmittelbare südliche Erweiterung der Campbell-Schere ab, die etwa 5 der 6 Millionen Unzen Gold beherbergte, die in der ehemaligen Mine Con produziert wurden, und die derzeit eines der vorrangigsten Ziele ist, um der aktuellen Mineralressource YCG weitere hochgradige Unzen hinzuzufügen.

Das Unternehmen hat die ersten beiden Bohrungen des aktuellen Winterprogramms 2021 abgeschlossen. Während die Ergebnisse noch ausstehen, werden weiter unten in dieser Pressemitteilung Bilder des Kerns gezeigt, die die Mineralisierung, die Alteration und die Quarzgänge der Campbell-Scherzone veranschaulichen.

David Suda, President und CEO, sagte: *"Wir freuen uns sehr, dass wir mit unseren ersten beiden Bohrlöchern auf der Option Newmont auf die Campbell-Shear-Struktur gestoßen sind, die nun unser vorrangiges Zielgebiet ist, in dem wir das Potenzial für eine neue Entdeckung sehen. Die Campbell-Shear-Struktur erstreckt sich über mindestens 20 Kilometer südlich der Mine Con. Die Campbell-Scherung ist ein ausgedehntes Sondierungssystem für eine potenzielle Goldmineralisierung, und wir haben erst damit begonnen, einen kleinen Teil davon unmittelbar südlich der ehemaligen Mine Con zu bebohren."*

Highlights des Bohrprogramms

Die ersten beiden Bohrungen (GTCM21-001 und 002) sind abgeschlossen, etwa 300 m unter der Oberfläche und etwa 125 m voneinander entfernt. Die Campbell-Scherung wurde in beiden Löchern durchteuft:

Bohrung GTCM21-001:

- Es wurden 67 m Campbell Shear von 368-473 m durchschnitten, das stark geschert ist und von Quarz-Karbonat-Adern mit mehreren Generationen durchzogen ist. Die Zone umfasst 3,0 Meter (412-415 Meter) mit starker Arsenopyrit-Pyrit-Mineralisierung und Serizit-Alteration in Verbindung mit Quarz-Karbonat-Adern (siehe beigefügtes Bild 1 und 2)
- Außerdem wurde eine 9,5 m lange Fußwandscherung von 627 bis 636,5 Metern mit starken Quarz-Karbonat-Adern mit Pyritmineralisierung durchschnitten.

Bohrung GTCM21-002:

- Befindet sich ca. 125 m südlich von GTCM21-001.
- Durchteufte 65,5 m Campbell Shear von 288,5-354 m, ähnlich wie GTCM21-001, jedoch mit mehreren Arsenopyrit-Pyrit-Zonen, einschließlich einer 4,5 m langen Zone mit intensiver Quarz-Karbonat-Aderung und Serizit-Alteration.

Das Bohrgerät bewegt sich derzeit zum nächsten Standort, um etwa 200 m unterhalb von Bohrloch GTCM21-002 zu bohren.

Ein zweites Bohrgerät wurde mobilisiert, um mit den Bohrungen im Gebiet Yellowrex zu beginnen, das sich etwa 500 m nördlich von GTCM21-001 entlang des Streichens auf der Campbell-Scherbe befindet.

Bilder des Kerns

Fotos des Kerns finden Sie auf der Website des Unternehmens unter www.goldterracorp.com

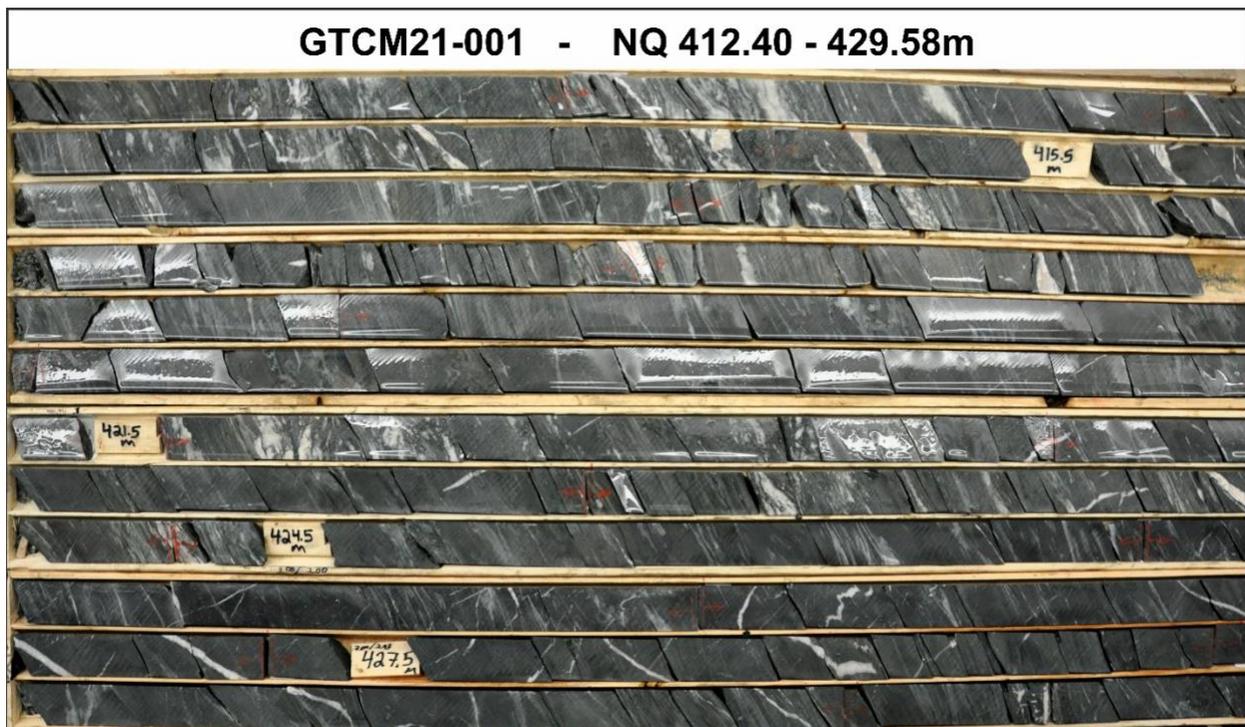


Bild 1 und 2 - Kern aus Bohrloch GTCM21-001 . Dies ist der untere Teil der Campbell-Scherungszone. Das zweite Bild ist eine Nahaufnahme der Sulfidmineralisierung, der Alteration und der Quarzaderung des intensiveren Scherungsbereichs zwischen 412 und 415 m.

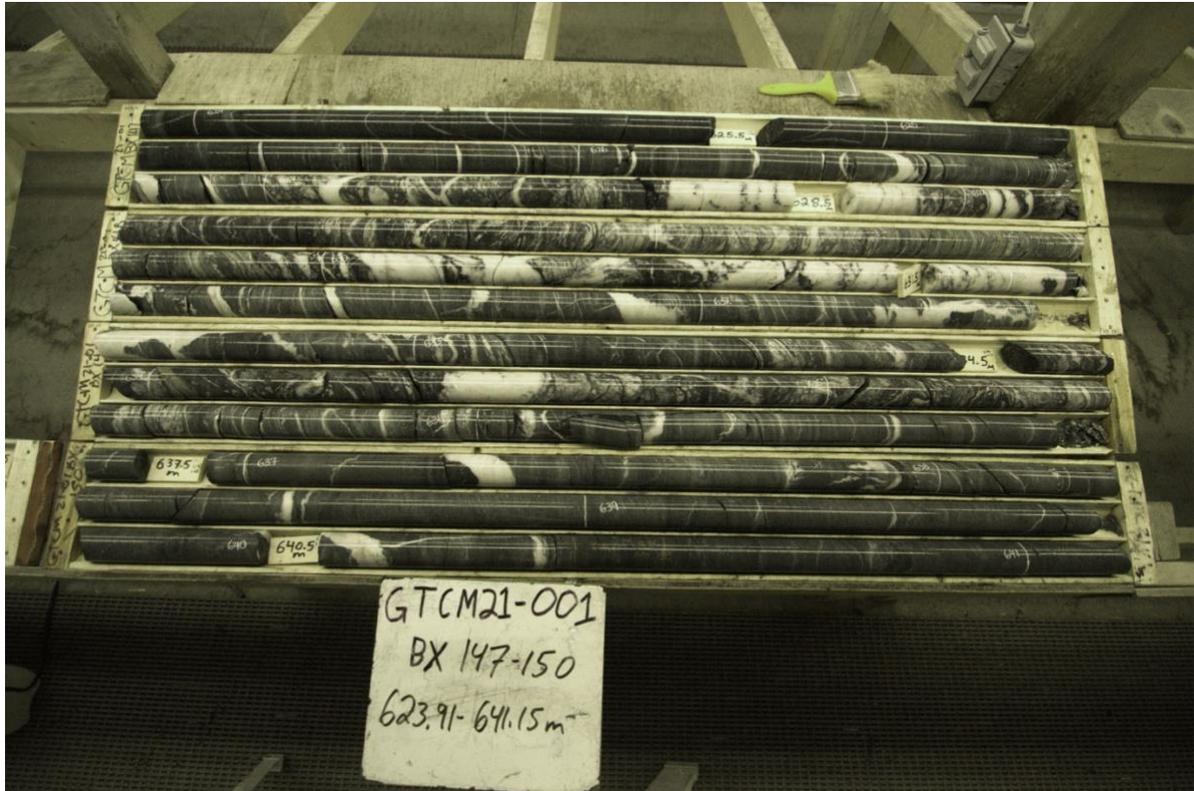


Bild 3 - Kern mit Fußwandzone aus Bohrloch GTCM21-001.

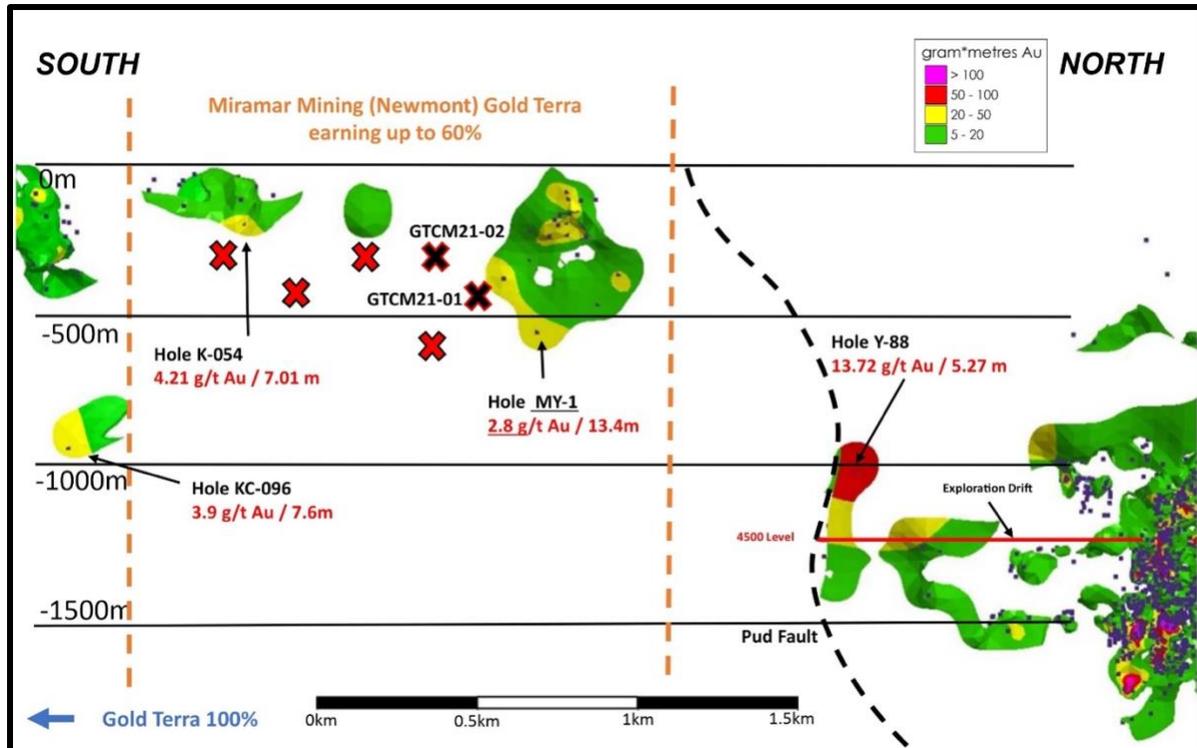


Abbildung 1 - Lage der Bohrlöcher, die auf die Campbell-Scherbenmineralisierung abzielen

In der ehemaligen Mine Con beherbergte die Campbell Shear-Zone etwa 5 der 6 Millionen Unzen Gold, die zwischen 1946 und 2005 produziert wurden. Die Campbell-Shear-Zone befindet sich innerhalb von sekundären und tertiären Strukturen, die mit einer großen Bezirksstruktur, der Yellowknife River Fault Zone ("YRFZ"), verbunden sind, die das Grundstück YCG auf einer Streichlänge von 67 Kilometern in der südlichen und nördlichen Verlängerung durchzieht. Man geht davon aus, dass die YRFZ das Äquivalent zu anderen ergiebigen Goldlagerstätten in der Abitibi-Region ist, wie etwa die Destor-Porcupine- und die Larder Lake-Cadillac-Verwerfungszone. Die Campbell-Scherungszone und damit verbundene Strukturen wie die Con-Scherung sind aufgrund der hochgradigen Beschaffenheit der Erzlagerstätten außergewöhnlich (etwa 20 g/t Au bei der Con-Scherung und 15 g/t Au bei der Campbell-Scherung).

Ressourcen-Update

Das Unternehmen schließt derzeit ein Ressourcen-Update ab, das die Ergebnisse der Bohrungen aus dem Jahr 2020 enthalten wird. Das Update wird zusätzliche Daten aus 10.000 Bohrmeter bei Sam Otto und 8.000 Metern bei der Lagerstätte Crestaurum enthalten (siehe Pressemitteilungen des Unternehmens vom 17. August 2020, 27. Oktober 2020 und 9. Dezember 2020).

Über das Yellowknife City Goldprojekt von Gold Terra

Das YCG-Projekt umfasst 800 Quadratkilometer zusammenhängendes Land unmittelbar nördlich, südlich und östlich der Stadt Yellowknife in den Northwest Territories. Durch eine Reihe von Akquisitionen kontrolliert Gold Terra eines der sechs größten hochgradigen Goldlager in Kanada. Da das YCG nicht weiter als 10 Kilometer von der Stadt Yellowknife entfernt ist, befindet es sich in der Nähe der lebenswichtigen Infrastruktur, einschließlich ganzjährig befahrbarer Straßen, Flugverbindungen, Dienstleistern, Wasserkraftwerken und qualifizierten Handwerkern.

Das YCG liegt im produktiven Yellowknife-Grünsteingürtel und erstreckt sich über eine Streichlänge von fast 70 Kilometern entlang des mineralisierten Scherensystems, das die ehemaligen hochgradigen Goldminen Con und Giant beherbergt. Die Explorationsprogramme des Unternehmens haben erfolgreich bedeutende Zonen mit Goldmineralisierungen und mehrere Ziele identifiziert, die noch erprobt werden müssen, was das Ziel des Unternehmens unterstreicht, Yellowknife wieder zu einem der führenden Goldabbaugebiete in Kanada zu machen.

Besuchen Sie unsere Website unter www.goldterracorp.com

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

David Suda, Präsident und CEO
Telefon: 604-928-3101 | Gebührenfrei: 1-855-737-2684
dsuda@goldterracorp.com

Mara Strazdins, Leiterin der Abteilung Investor Relations
Telefon: 1-778-897-1590 | 604-689-1749 ext 102
Strazdins@goldterracorp.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung.

Vorsichtshinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Informationen

Bestimmte Aussagen und Informationen, die in dieser Pressemitteilung enthalten sind, stellen "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze dar ("**zukunftsgerichtete Informationen**"). Im Allgemeinen können diese zukunftsgerichteten Informationen durch die Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie "plant", "erwartet" oder "erwartet nicht", "wird erwartet", "budgetiert", "geplant", "schätzt", "prognostiziert", "beabsichtigt", "antizipiert" oder "antizipiert nicht" identifiziert werden, jedoch nicht immer, oder "glaubt", oder Abwandlungen solcher Wörter und Phrasen oder Aussagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse, Bedingungen oder Ergebnisse "werden", "können", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden", "eintreten" oder "erreicht werden" oder die negativen Konnotationen davon.

Alle Aussagen, die sich nicht auf historische Fakten beziehen, können zukunftsgerichtete Informationen sein. Zukunftsgerichtete Informationen basieren notwendigerweise auf Schätzungen und Annahmen, die bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren unterliegen, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Aktivitäten, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von jenen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden. Insbesondere enthält diese Pressemitteilung zukunftsgerichtete Informationen bezüglich der aktuellen Bohrungen auf der Campbell-Scherbe auf der Newmont-Option, die möglicherweise die aktuelle Mineralressource YCG des Unternehmens um hochgradige Unzen erweitern könnten, sowie bezüglich der zukünftigen geplanten Bohrungen auf dem Gebiet der Newmont-Option und des Ziels des Unternehmens, Yellowknife wieder zu einem der führenden Goldabbaugebiete in Kanada zu machen.

Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse des Unternehmens aufgrund der Faktoren, die im Abschnitt "Risikofaktoren" in der jüngsten MD&A und dem jährlichen Informationsformular des Unternehmens, die unter dem Profil des Unternehmens unter www.sedar.com verfügbar sind, wesentlich von den in diesen zukunftsgerichteten Informationen erwarteten abweichen können.

Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Informationen enthaltenen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen beruhen auf Informationen, die dem Unternehmen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung zur Verfügung standen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als richtig erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Alle in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen werden durch diese Warnhinweise eingeschränkt. Die Leser werden davor gewarnt, sich auf zukunftsgerichtete Informationen zu verlassen, da diese mit Unsicherheiten behaftet sind. Das Unternehmen hat nicht die Absicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Informationen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist gemäß den für das Unternehmen geltenden Wertpapiergesetzen und -vorschriften erforderlich.